

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 31 | Freitag, 13. August 2021

Brasilianisches Infrastrukturministerium plant einen Monat der „Super-Konzessionen“ mit potenziellen Investitionen in Höhe von BRL 23 Milliarden

Update Coronavirus in Brasilien

In Brasilien haben 110,7 Mio. Personen die erste Dosis und 47,6 Mio. Personen auch die zweite Impfdosis bzw. einen Impfstoff, der nur eine einzige Applikation erfordert, erhalten (Stand 12. August). Dies entspricht 69,18% bzw. 29,75% der Bevölkerung mit mehr als 18 Jahren. Die Daten stammen von der Plattform *Monitora Covid-19* der Stiftung *Fiocruz*. Im Bundesstaat São Paulo gibt eine digitale Plattform „*Vacinômetro*“ die aktuellen Imp fzahlen bekannt.

Wirtschaft

Unternehmen investieren mit Unterstützung der AHK São Paulo in die Ausbildung junger Frauen

Das Projekt vermittelt theoretisches und praktisches Wissen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt

Europäische Union und Mercosur veröffentlichen Zeitrahmen für den Zollabbau

Der Fokus für Brasilien liegt im Automobil- und Lebensmittelsektor

Industrie

Zulieferengpass verursacht Rückgang der Fahrzeugproduktion im Juli

Der Rückgang betrug 4,2 % im Vergleich zum gleichen Vorjahresmonat

Erneuerbare Energie

Brasilien stellte im Juli zehn Rekorde bei der Erzeugung erneuerbarer Energie auf

Die Angaben stammen vom nationalen Elektrizitätsnetzbetreiber

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

 /kpmgbrasil

Update Coronavirus

In Brasilien haben 110,7 Mio. Personen die erste Dosis und 47,6 Mio. Personen auch die zweite Impfdosis bzw. einen Impfstoff, der nur eine einzige Applikation erfordert, erhalten (Stand 12. August). Dies entspricht 69,18% bzw. 29,75% der Bevölkerung mit mehr als 18 Jahren. Die Daten stammen von der Plattform Monitora Covid-19 der Stiftung Fiocruz. Im Bundesstaat São Paulo gibt eine digitale Plattform „Vacinômetro“ die aktuellen Impffzahlen bekannt. Bis zum 30. Juli wurden insgesamt 42,48 Mio. Impfdosen verabreicht, davon 11,3 Mio. Personen bereits auch mit der zweiten Dosis. 88,17% der Erwachsenen über 18 Jahre haben im Bundesstaat damit die erste Dosis erhalten, 26,85% der Einwohner sind vollständig geimpft. Ausführliche Informationen zur Impfung im Bundesstaat São Paulo sind auf der Webseite <https://vacinaja.sp.gov.br/> verfügbar. Nach Angaben der Stadtverwaltung von São Paulo haben bis zum 11. August 90% der Erwachsenen über 18 Jahren mindestens die erste Impfdosis erhalten. Im Hinblick auf die Zweitimpfung lag diese Quote in der Stadt São Paulo bei 35,6%. An diesem Wochenende wird die Stadtverwaltung zur Impfung der 18- bis 21-Jährigen ein spezielles System implementieren, das über das gesamte Wochenende und teilweise rund um die Uhr in den Impfzentren eine Impfung dieser Altersgruppe ermöglicht und gleichzeitig kulturelle und künstlerische Präsentationen zeigt. Geplant ist die Impfung von insgesamt 600.000 Personen.

Aktuell sind In Brasilien 567.150 Personen in Behandlung gemeldet wegen einer Infektion mit Covid-19. 19,15 Mio. der insgesamt seit Beginn der Pandemie offiziell bestätigten 20,28 Mio. registrierten Infektionsfälle sind vom Gesundheitsministerium als geheilt registriert.

Im Bundesstaat São Paulo wurden nach Angaben der Landesregierung vom 29. Juli insgesamt 4,1 Mio. Fälle seit Beginn der Pandemie registriert, von denen 3,8 Mio. als geheilt gelten. 566.896 Todesfälle wurden bislang offiziell in Brasilien registriert, davon 141.958 im Bundesstaat São Paulo.

Derzeit beträgt die Auslastung der Intensivstationsbetten im Großraum São Paulo 42,8% und im gesamten Bundesstaat 45,6%. 9.047 Personen im Bundesstaat São Paulo befinden sich derzeit nach Angaben der Landesregierung zur Behandlung von Covid-19 in Krankenhäusern, davon sind 4.613 Personen auf Intensivstationen. In ganz Brasilien ist die Belegung der Intensivbetten zum ersten Mal seit Oktober 2020 unter 80% gesunken. Dabei weisen 14 Bundesstaaten Belegungsraten unter 50% auf.

Der bewegliche 14-Tages-Mittelwert der Neuinfektionen liegt nach Angaben des Gesundheitsministeriums aktuell bei 31.840, der niedrigste Wert im gesamten Jahr 2021. Der bewegliche 14-Tages-Mittelwert der Todesfälle liegt bei 885,64, ebenfalls ein weiterer Rückgang im Vergleich zu den letzten Wochen.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Die brasilianische Gesundheitsbehörde ANVISA hat am 11. August die vorübergehende Notfallzulassung für ein weiteres Medikament zur Behandlung von Covid-19 erteilt. Es handelt sich um das Medikament Regkirona (Regdanvimab), ein monoklonaler Antikörper, der zur Behandlung leichter bis mittelschwerer Fälle bei Erwachsenen ohne Notwendigkeit von Sauerstoffzufuhr angezeigt ist.

Die Regierung des Bundesstaates São Paulo hat am 4. August aufgrund der rückläufigen Infektions- und Internierungszahlen weitere Lockerungen angekündigt und deren geplante Umsetzung auf einer Pressekonferenz vom 11. August bestätigt. Ab dem 17. August sieht die Landesregierung den Beginn einer neuen Phase vor, der sogenannten „retomada segura“. Danach werden die bisherigen Beschränkungen der Öffnungszeiten und der Kapazitätsauslastung komplett wegfallen. Abstands- und Maskenpflicht gelten weiterhin. Auch die Durchführung von Veranstaltungen (z.B. Hochzeits- und Schulabschlussfeiern) und Messen sowie die Öffnung von Museen sollen mit Publikumskontrolle gestattet werden, solange keine Menschenansammlungen entstehen.

Aktuell gilt die sogenannte Übergangsphase zwischen Stufe 1 (rot) und Stufe 2 (orange) weiterhin bis 16. August, wobei der Handel nunmehr bis Mitternacht öffnen darf und die Kapazitätsbeschränkung auf 80% angehoben wurde. Es besteht weiter die Empfehlung zur gestaffelten Arbeitszeit der einzelnen Sektoren Industrie, Handel und Dienstleistungen, um den Berufsverkehr zeitlich zu entzerren. Die nächtliche Ausgangssperre besteht nicht mehr. Shows und Veranstaltungen in Nachtclubs sind weiterhin verboten, und Sportwettkämpfe finden ohne Publikum statt. Ab dem 1. November sieht die Landesregierung aktuell die Rückkehr von Publikum bei Sportveranstaltungen sowie bei Konzerten und Shows mit stehendem Publikum vor – ebenfalls mit Publikumskontrolle. Bis zu diesem Datum plant die Regierung des Bundesstaates São Paulo die vollständige Impfung von 90% aller Erwachsenen.

Die Regierung hat aber auch klargestellt, dass die Gemeinden Autonomie besitzen, weitergehende Restriktionen je nach lokaler Pandemiesituation zu bestimmen. In diesem Zusammenhang hat bereits die Gemeindeverwaltung von Santo André im Großraum São Paulo angekündigt, dass die bis 16. August bestehenden Restriktionen vorerst bis zum 30. August gelten sollen.

Eine Zusammenfassung der nach wie vor geltenden Einordnung der Regionen des Bundesstaates São Paulo in die einzelnen Stufen finden Sie nachstehend.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**

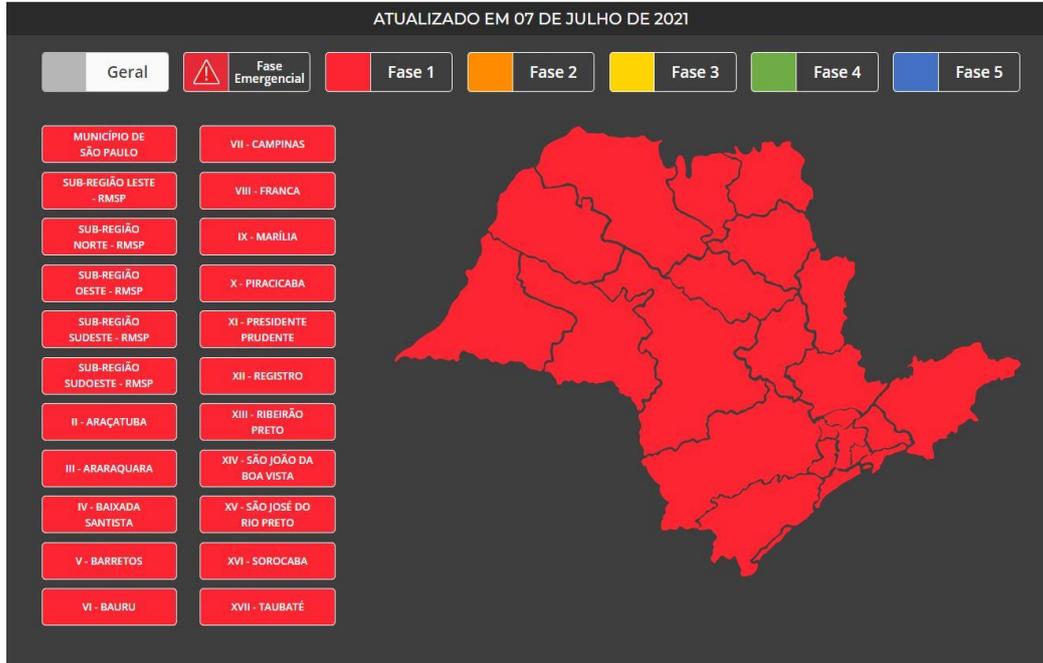


Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil



Quelle: Regierung des Bundesstaates São Paulo

There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Dr. Claudia Bärmann Bernard
Leiterin Rechtsabteilung

Tel.: (+55 11) 5187-5216 | E-mail: juridico@ahkbrasil.com



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil



Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer
Câmara de Comércio e Indústria Brasil-Alemanha



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Brasilianisches Infrastrukturministerium plant einen Monat der „Super-Konzessionen“ mit potenziellen Investitionen in Höhe von BRL 23 Milliarden

Nach der *Infra Week* im April, bei der an drei aufeinanderfolgenden Tagen 28 Objekte erfolgreich versteigert wurden, bereitet das Infrastrukturministerium nun einen Monat der „Super-Konzessionen“ (*Infra Month*) vor. Dem privaten Sektor werden Projekte mit einem Investitionsvolumen von über BRL 23 Milliarden angeboten. Dazu gehört eine neue Konzession für die Autobahn Presidente Dutra zwischen Rio de Janeiro und São Paulo, die größte Hafenzuflucht der letzten zwei Jahrzehnte sowie die Autobahn BR-381 in Minas Gerais, die zweispurig ausgebaut werden soll.

Infrastrukturminister Tarcísio Freitas möchte zwischen dem 29. Oktober und dem 25. November an der brasilianischen Börse B3 vier aufeinanderfolgende Ausschreibungen durchführen. Die brasilianische Regierung sieht bei einer großen Versteigerung pro Woche gute Chancen, eine Reihe positiver Ergebnisse zu erzielen und gleichzeitig eine optimistische Stimmung auf dem Markt zu schaffen.

Um diesen Zeitplan einhalten zu können, soll das Programm für Investitionspartnerschaften (*PPI*), das mindestens 100 Tage zwischen der Veröffentlichung der Ausschreibung und der tatsächlichen Durchführung der Ausschreibung vorsieht, überarbeitet werden. Die Vorschrift wurde in der Amtszeit von Präsident Michel Temer eingeführt, um insbesondere den großen ausländischen Konzernen mehr Zeit für Machbarkeitsstudien und die Ausarbeitung ihrer Angebote zu gewähren.

Nun soll diese Frist auf 70 bis 90 Tage verkürzt werden. Die an den Vorbereitungen beteiligten Behörden sehen keine Nachteile für die Investoren. Man geht davon aus, dass der Markt die Grundzüge der Ausschreibungen bereits kennt. Und die wichtigsten Punkte der neuen Konzessionen wurden mit den Unternehmen erörtert, z. B. im Rahmen der von den Regulierungsbehörden durchgeführten öffentlichen Anhörungen.

Der *Infra Month* wird bereits mit einem *Highlight* gestartet werden. Die Neuausschreibung für die Autobahn Dutra, deren ursprünglicher Vertrag 1996 unterzeichnet wurde und vor fast sechs Monaten auslief, verspricht Schwergewichte des Sektors und internationale Konzerne für den 29. Oktober anzulocken. Der neue Vertrag für die größte Autobahnverbindung des Landes, die auch einen 271 km langen Abschnitt der Autobahn Rio-Santos umfasst, sieht ein Investitionsvolumen von BRL 14,8 Milliarden für den Ausbau vor.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

    /kpmgbrasil

In der Folge, am 12. November, möchte die Regierung sieben Hafenterminals - in Areia Branca (RN), Maceió (AL), Mucuripe (CE), Itaguaí (RJ), Imbituba (SC), Cabedelo (PB) und Porto Alegre (RS) - in einer einzigen Auktion vergeben. Es handelt sich um zum Teil kleine Umschlagterminals für Schüttgut (Erz oder Gemüse), Flüssiglading, Stückgut und sogar ein Salzterminal. Die Investitionen belaufen sich auf etwa BRL 500 Millionen.

Am 19. November soll die größte Hafenvergabe der letzten 20 Jahre erfolgen, für die Flächen STS 08 und STS 08A, die für den Umschlag von Kraftstoffen in Santos (SP) bestimmt sind. Die voraussichtlichen Investitionen belaufen sich auf rund BRL 950 Millionen.

Am 25. November schließlich wird die Autobahn BR-381/262 in Minas Gerais und Espírito Santo vergeben. Diese Autobahn durchquert die Stahlregion. Der zweispurige Ausbau wurde bereits seit der Regierung von Präsident Fernando Henrique Cardoso versprochen. Im Konzessionsplan sind nun Investitionen in Höhe von BRL 7,3 Milliarden vorgesehen.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Unternehmen investieren mit Unterstützung der AHK São Paulo in die Ausbildung junger Frauen

Auf dem brasilianischen Arbeitsmarkt herrscht immer noch ein großes Gefälle in den beruflichen Rahmenbedingungen, und eine der am stärksten betroffenen Gruppen sind Schwarze Frauen aus sozial schwachen Familien. Die Unternehmen Messer Gases, Phoenix Contact, Siemens Healthineers, Mercedes-Benz, Continental, SIMPAR und HDI haben gemeinsam das Programm *MUDE com Elas* ins Leben gerufen, um diese jungen Frauen zu fördern.

Das vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mitfinanzierte Programm *MUDE com Elas* wurde von der AHK Sao Paulo entwickelt, um Inklusion und Vielfalt zu fördern. Das Projekt, das aus einer Partnerschaft mit *Terre des Hommes* Deutschland als Projektkoordinator, *Ação Educativa* und dem Instituto *Social Ser+* hervorgegangen ist, startete den neuen Ausbildungsjahrgang am 19. Juli mit einer Online-Auftaktveranstaltung, die die jungen Teilnehmerinnen mit den beteiligten Institutionen zusammenbrachte.

In diesem Jahr nehmen 26 junge Frauen an dem Programm teil, in dem theoretische und praktische Kenntnisse vermittelt werden, um den ersten Schritt ihrer beruflichen Laufbahn zu erleichtern. In Anlehnung an das deutsche duale Ausbildungssystem wird der Kurs in Zusammenarbeit mit dem Sozialinstitut Ser+ angeboten. Er umfasst Fächer wie Verwaltung, Kommunikation, IT und Englisch. Nach einem Zeitraum von drei Monaten beginnen die Teilnehmerinnen als junge Auszubildende ihre praktische Arbeit in den Unternehmen. Zum Abschluss erhalten sie nicht nur ein Zertifikat, sondern auch die Aussicht, im Unternehmen übernommen zu werden.

Das Auswahlverfahren wurde vom Sozialinstitut Ser+ durchgeführt, das die Anforderungen der Unternehmen mit den Profilen der Kandidatinnen abglich, die bereits in der Datenbank der Organisation enthalten waren. Zielgruppe des Programms sind junge Frauen (*BPoC – Black and People of Color*) zwischen 18 und 21 Jahren in sozial benachteiligter Situation, die in der Nähe des Standortes des Vertragsunternehmens leben.

Juliana Souza, eine der ausgewählten jungen Frauen, freut sich auf den Start des Programms. „Ich freue mich sehr auf die Chance, mehr über das berufliche Umfeld zu lernen und mein Wissen in Bezug auf Diversität zu erweitern. Ich wurde im Projekt gut aufgenommen, die Lehrer sind sehr nett, und wir lernen unglaublich viel! In jeder Unterrichtsstunde lernen wir ein wenig mehr über unsere Identität und wie wir Veränderungen anstoßen können, wo immer wir sind. Ich bin dem Projekt unendlich dankbar, es inspiriert uns, die Welt zu verändern“.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

    /kpmgbrasil

Die AHK Sao Paulo vermittelt zwischen den Partnerinstitutionen, den Unternehmen und den jungen Frauen. Hierbei wird nicht nur die abschließende Zertifizierung der Teilnehmerinnen ausgestellt, sondern es werden auch im Rahmen einer Mitfinanzierung Computer und Internetzugang bereitgestellt, damit die jungen Frauen den Kurs online besuchen können. Aufgrund der pandemiebedingten sozialen Kontaktbeschränkungen findet der Unterricht nur virtuell statt. Die Arbeit in den Unternehmen wird in einem Hybridsystem erfolgen.

Für Elineide D. de Castro, Personalleiterin von Mercedes-Benz do Brasil, fördert die Teilnahme am Programm auch Veränderungen im Unternehmen. „Wir freuen uns sehr, dass wir an diesem Projekt teilnehmen können, das von der AHK Sao Paulo und dem Ser+ Institut so gut strukturiert wird. Durch *MUDE com Elas* können wir einen Beitrag leisten, die Chancen für Schwarze Studierende und die Repräsentativität unserer Auszubildenden zu verbessern. Unser Vorstand unterstützt die Initiative, und Mitglieder unseres Diversitätsausschusses nehmen als Freiwillige oder als Mentoren für die Auszubildenden teil“.

Nach den vom brasilianischen Statistikamt (*IBGE*) im Jahr 2020 erhobenen Daten waren BPoC am stärksten von den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Arbeitsmarkt betroffen. Diese Benachteiligung ist jedoch nicht neu: eine kürzlich von einer Gruppe brasilianischer Unternehmen durchgeführte Untersuchung zeigt, dass nur 5 % der Vorstands- und Managementpositionen von Schwarzen Mitarbeitern besetzt sind.

Neben der Benachteiligung durch die Hautfarbe gibt es auch ein Missverhältnis zwischen Männern und Frauen. Nach Angaben des *IBGE* sind nur 54,5 % der weiblichen Bevölkerung auf dem Arbeitsmarkt vertreten, gegenüber 73,7 % der männlichen Arbeitnehmer.

Die am Projekt *MUDE com Elas* beteiligten Unternehmen hoffen, durch ihre Maßnahme nicht nur die Gleichstellung der Geschlechter auf dem Arbeitsmarkt, sondern auch die Rassendiskriminierung in Brasilien abzubauen. Beide Maßnahmen stehen im Einklang mit den von den Vereinten Nationen (*UN*) entwickelten Zielen für eine nachhaltige Entwicklung für eine gleichere und nachhaltigere Gesellschaft.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

    /kpmgbrasil

Europäische Union und Mercosur veröffentlichen Zeitrahmen für den Zollabbau

Laut einer Pressemitteilung des Außenministeriums vom 15. Juli wurden die Zeitrahmen für den Zollabbau und die Verpflichtungen in den Bereichen Dienstleistungen und öffentliches Auftragswesen im Rahmen des Mercosur-EU-Abkommens veröffentlicht.

Die Zeitrahmen für den Zollabbau betreffen in der brasilianischen Import- und Exportagenda besonders den Automobil- und der Nahrungsmittelsektor. Für den Automobilsektor wurde ein Einfuhrkontingent von 50.000 europäischen Autos an Mercosur-Länder bewilligt, wobei die Zölle in den ersten acht Jahren nach Inkrafttreten des Abkommens um 50 % gesenkt werden – für Brasilien sind 32.000 Autos vorgesehen, welches das höchste Kontingent in der Staatengemeinschaft darstellt.

Im Nahrungsmittelsektor profitieren die Exporte von frischem oder tiefgekühltem hochwertigem Rindfleisch aus den Mercosur-Ländern in die Europäische Union ab Inkrafttreten des Abkommens von einer vollständigen Aufhebung der Zölle (d. h. einem Zollsatz von 0 %). Für andere Fleischsorten wie entbeintes Hühnerfleisch und Hühnerfleischzubereitungen werden nach fünf Jahren Zollkontingente eröffnet - 90.000 Stück können vom Mercosur vollständig zollfrei ausgeführt werden. Darüber hinaus werden Produkte, wie Zucker zur Raffination, mit einer Quote von 180.000 Tonnen und löslicher Kaffee nach Inkrafttreten vollständig vom Zoll befreit.

Jedes Mercosur-Mitgliedsland hat eine eigene Liste von Konzessionen im Bereich der Dienstleistungen und des öffentlichen Auftragswesens aufgestellt. Zu den Verpflichtungen im Dienstleistungsbereich hat Brasilien mehrere Branchen in die Liste der Konzessionen aufgenommen (die Konzessionen unterscheiden sich auch nach der Art der Dienstleistungserbringung). Zu den Dienstleistungen, für die sich das Land geöffnet hat, gehören z. B. die Bereiche Veterinärmedizin, Informatik, Finanzen, Bauwesen und Infrastruktur (u. a. Schifffahrt und Eisenbahn) sowie Versicherungen. Brasilien ist auch Verpflichtungen im Bereich der Kommunikationsdienste, hier insbesondere der Post- und Telekommunikationsdienste eingegangen.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

 /kpmgbrasil

Im Telekommunikationssektor wurden beispielsweise Ausnahmen für R-Gespräche gemacht, die in der grenzüberschreitenden Kommunikation nicht zulässig sind. Brasilien hält Einschränkungen bei Finanzdienstleistungen aufrecht. Diese müssen z. B. als Aktiengesellschaft organisiert sein und benötigen eine Zulassung durch einen Präsidentenerlass.

Im öffentliche Auftragswesen wurde ähnlich vorgegangen wie in anderen Abkommen, die auf regionaler Ebene zu diesem Thema geschlossen wurden, beispielsweise das Mercosur-Protokoll und die bilateralen Abkommen mit Chile und Peru. So beschränkt Brasilien den Zugang zum öffentlichen Auftragsmarkt auf die Bundesebene und kündigt interne Beratungen mit den Staaten und Gemeinden darüber an, ob die eingegangenen Verpflichtungen erweitert werden können.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Zulieferengpass verursacht Rückgang der Fahrzeugproduktion im Juli

Die Fahrzeugproduktion ging im Juli um 4,2 % gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat zurück. Laut einer in der vergangenen Woche vom brasilianischen Verband der Kraftfahrzeughersteller Anfavea veröffentlichten Bilanz wurden im Juli 163.600 Fahrzeuge hergestellt, während es im gleichen Monat des Vorjahres 170.700 Fahrzeuge waren.

Der Präsident von Anfavea, Luiz Carlos Moraes, erklärte, dass der bereits seit Juni zu verzeichnende Produktionsrückgang mit der Unterbrechung der Montagelinien in mehreren Fabriken auf den Mangel an Bauteilen, insbesondere Halbleitern, zurückzuführen sei.

Halbleiter werden in der Fahrzeugelektronik verbaut. Für dieses Material gibt es aufgrund des Produktionsrückgangs infolge der Covid-19-Pandemie eine weltweite Nachfragekrise.

In den ersten sieben Monaten des Jahres verzeichnete die Fahrzeugproduktion jedoch einen Anstieg von 45,8 % im Vergleich zum Zeitraum von Januar bis Juli 2020, mit der Produktion von 1,3 Millionen Fahrzeugen. Moraes gab zu bedenken, dass das starke Wachstum von einer niedrigen Vergleichsbasis ausgeht, da in der ersten Hälfte des vergangenen Jahres die Auswirkungen der pandemiebedingten Einschränkungen zu spüren waren.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB=BW



KPMG

Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Brasilien stellte im Juli zehn Rekorde bei der Erzeugung erneuerbarer Energie auf

Im Juli stellte Brasilien zehn Rekorde bei der Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen im Nordosten des Landes auf. Die Daten stammen vom Elektrizitätsnetzbetreiber *ONS*. Es gab vier Rekorde für die durchschnittliche Windenergieerzeugung und vier für die momentane Windenergieerzeugung (Spitze) sowie zwei Rekorde für die Solarenergieerzeugung.

Das Ministerium für Bergbau und Energie hat dabei insbesondere das am 22. Juli gewonnene Energievolumen hervorgehoben, als zum ersten Mal 100 % des Nordostens des Landes 24 Stunden lang mit Windenergie versorgt werden konnten. Allein an diesem Tag wurden mehr als 11.000 durchschnittliche Megawatt Windenergie erzeugt.

Der Referatsleiter für Energieinformationen und -studien des Ministeriums André Osório bestätigte, dass diese beiden Formen der Energieerzeugung Teil der erneuerbaren Energiematrix des Landes sind. Diese Energieerzeugung aus nachwachsenden Energiequellen prädominiert und wird dies auch in der Zukunft tun. Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Elektrizitätsversorgung wird bis 2030 weiterhin bei über 80 Prozent liegen und bis 2050 etwa 85 Prozent erreichen. Dieser Zeitraum, der bis in den November hineinreicht, wird als Windernte bezeichnet. Nach Angaben des Betreibers *ONS* beträgt der Anteil der Windenergie am brasilianischen Stromnetz derzeit 10,9 % und soll bis Ende 2025 13,6 % erreichen.

Die Solarenergie macht 2 % der Matrix aus und wird voraussichtlich bis Ende dieses Jahres 2,9 % erreichen. Am 30. Juli wurde mit durchschnittlich 682 Megawatt in nur 24 Stunden ein neuer Rekord für die Solarstromerzeugung verzeichnet. Diese Menge entspricht 5,8 Prozent der Nachfrage im Nordosten des Landes.

Osório erklärte des Weiteren, dass das Ministerium Investitionen von BRL 2,7 Billionen in den Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung in den nächsten 10 Jahren plant.



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

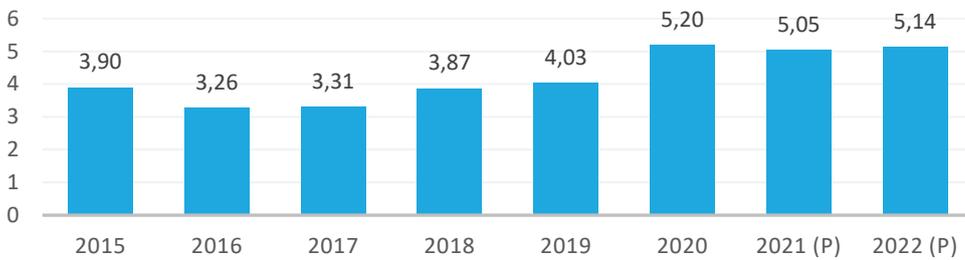
Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

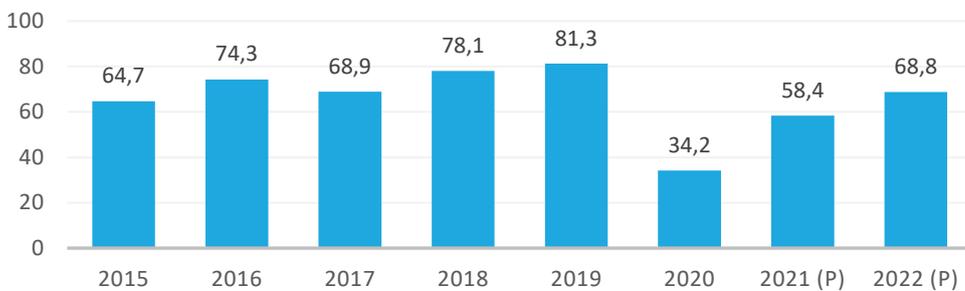
    /kpmgbrasil

Kurzmeldung / Statistik

Wechselkurs zum Jahresende (R\$/US\$)



Ausländische Direktinvestitionen (In Mrd. US\$)



Entwicklung des BIP (In %)



Inflationsindex IPCA (Jahresdurchschnitt in %)



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

Quellen

Valor Econômico

BrasilAlemanha News

Agência Brasil

Pinheiro Neto Advogados

Impressum

Herausgeber:

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo

Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: nicole.ziesmann@ahkbrasil.com

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground **LB BW**



Die Geschäfte von Heute entwickeln sich in der digitalen Welt.

Wir helfen Ihnen auf diesem Weg.

www.kpmg.com.br

[f](#) [in](#) [t](#) [@](#) /kpmgbrasil

